



Universität Rostock

ZENTRUM FÜR LEHRERBILDUNG UND BILDUNGSFORSCHUNG (ZLB)

Schulformberatung Sonderpädagogik

Dr. Marit Schwede-Anders

Doberaner Straße 115, 2. OG

18057 Rostock

+49 (0)381 498-2901

marit.schwede-anders@uni-rostock.de

Zentrales Prüfungsamt für die Lehramter (ZPA)

Parkstraße 6

18057 Rostock

+49 (0)381 498-1341

zpa@uni-rostock.de

Praktikumsbüro

Diana Jäkel

Parkstraße 6

18057 Rostock

+49 (0) 381 498-2687

praktikumsbuero.lehramt@uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service

Parkstraße 6

18057 Rostock

+49 (0)381 498-1230

studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: Februar 2024

Sem.	Lehramt für Sonderpädagogik		
1. bis 8. Semester	Bildungswissenschaften (60 LP)	Fachrichtungen der Sonderpädagogik (114 LP)	Allgemeinbildendes Unterrichtsfach (48 LP + 12 LP Fachdidaktik)
	Pflichtmodule (48 LP) <ul style="list-style-type: none"> • Training sonderpädagogischer Beratung, Gesprächsführung und Klassenführung (6 LP) • Kulturtechniken im sonderpädagogischen Kontext (6 LP) • Pädagogische Psychologie (Sozialpsychologie) für Lehramt für Sonderpädagogik (6 LP) • Allgemeine Erziehungswissenschaft für Lehramt (6 LP) • Sonderpädagogische Diagnostik (9 LP) • Pädagogische Psychologie 1 (Entwicklung und Lernen) (6 LP) • Theorien und Konzepte der Schulpädagogik, der allgemeinen Didaktik und der schul- und unterrichtsbezogenen Bildungsforschung für die Lehramter an Grundschulen und Regionalen Schulen und für das Lehramt Sonderpädagogik (12 LP) Wahlpflichtmodule (12 LP) <ul style="list-style-type: none"> • Differentielle Psychologie und Pädagogisch-Psychologische Diagnostik für Lehramt an Grundschulen, Regionalen Schulen und für Sonderpädagogik (6 LP) • Projekt- bzw. forschungsorientierte Vertiefung im Kontext von Bildungswissenschaft und Schule (3 LP) • Sozialpädagogik und Medienpädagogik für Lehramt an Grundschulen, Regionalen Schulen und für Sonderpädagogik (6 LP) • Politische Bildung und Demokratie-Pädagogik (3 LP) • Politische Philosophie (3 LP) 	Pflichtmodule (93 LP) <ul style="list-style-type: none"> • Medizinische Grundlagen der Sonderpädagogik (12 LP) • Grundlagen der Allgemeinen Sonderpädagogik und Heilpädagogik im Lehramt Sonderpädagogik • Sonderpädagogische Psychologie (6 LP) • Unterrichtsmodelle und Praktika im Lehramt Sonderpädagogik (12 LP) • Kontrollierte Einzelfallstudien und Verhaltensbeobachtungen (6 LP) • Kreatives Arbeiten mit Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (6 LP) • Ethische Grundfragen der Sonderpädagogik (3 LP) • Erwerb mathematischer Kompetenzen im sonderpädagogischen Kontext (9 LP) • Schriftspracherwerb im sonderpädagogischen Kontext (9 LP) • Forschungsrelevante Aspekte der Sonderpädagogik (12 LP) • Förderschwerpunkt übergreifende Aspekte der Sonderpädagogik (6 LP) Wahlpflichtmodule (21 LP) <ul style="list-style-type: none"> • Förderschwerpunkt 1 (12 LP) <ul style="list-style-type: none"> • emotionale und soziale Entwicklung • geistige Entwicklung • Lernen • Sprache • Förderschwerpunkt 2 (9 LP) <ul style="list-style-type: none"> • emotionale und soziale Entwicklung • geistige Entwicklung • Lernen • Sprache 	<ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Deutsch • Englisch • Evangelische Religion • Geschichte • Grundschulfächer Deutsch und Mathematik • Mathematik • Sportwissenschaft
9	Praktika (15 LP) <ul style="list-style-type: none"> • Sozialpraktikum für Lehramt (3 Wochen) • Orientierungspraktikum für Lehramt an Regionalen Schulen, Gymnasien und für Sonderpädagogik (3 Wochen) • Hauptpraktikum für Lehramt Sonderpädagogik (5 + 4 Wochen) 		
	9 Staatsexamen bestehend aus Prüfungen in den Fachbereichen und Abschlussarbeit (21 LP)		

Lehramt für Sonderpädagogik

Erste Staatsprüfung (Staatsexamen)



ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- 1. Staatsprüfung (Staatsexamen) für das Lehramt für Sonderpädagogik | 9 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- Lehramtsstudiengang - bestehend aus Bildungswissenschaften, Fachrichtungen der Sonderpädagogik und einem allgemeinbildenden Fach
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch

STUDIENBEGINN

- nur zum Wintersemester (1. Oktober)

STUDIENFELDER

- Lehramt

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur)
- Nachweis CCT-Selbsterkundungsverfahren
- Für die Fächer Sport, Musik und Theater sind jeweils Eignungsprüfungen abzulegen.
- Internationale Studieninteressierte: Deutschkenntnisse C1 nach GER

BESONDERHEITEN

- Bei der Wahl einer Fremdsprache ist ein mindestens dreimonatiger Auslandsaufenthalt zu absolvieren.

WEITERQUALIFIKATION

- Die 1. Staatsprüfung für das Lehramt (Staatsexamen) berechtigt zur Aufnahme eines Referendariates.
- Die 1. Staatsprüfung für das Lehramt (Staatsexamen) berechtigt zur Promotion.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNG

Die wesentliche Voraussetzung für die berufliche Tätigkeit als Sonderpädagog:in ist die Begeisterung, mit Kindern und Jugendlichen mit erschwerten Lernvoraussetzungen zu arbeiten. Die Ansprüche der unterschiedlichen Lebenswelten dieser Schüler:innen erfordern von der Lehrkraft vielfältige fachliche Kompetenzen und menschliche Eigenschaften, so auch das Aushalten und Reflektieren von Widersprüchen und Ungewissheiten. Notwendig für die sonderpädagogische Arbeit an Schulen sind Teamfähigkeit, Kreativität und Flexibilität sowie die Bereitschaft, Verantwortung für die Schüler:innen mit einem Blick auf einer Erweiterung ihrer Teilhabe an Aktivitäten in diversen Lebensbereichen zu übernehmen.

STUDIENABLAUF

Das Studium der Sonderpädagogik beinhaltet neben den Bildungswissenschaften und den Sonderpädagogischen Fachrichtungen auch das Fachstudium eines allgemeinbildenden Unterrichtsfaches.

Bildungswissenschaften

Die Bildungswissenschaften setzen sich aus den vier Bereichen Allgemeine Erziehungswissenschaft und Sozialpädagogik, Schulpädagogik, Pädagogische Psychologie und Sonderpädagogik zusammen.

Förderschwerpunkt Lernen

Der Förderschwerpunkt Lernen fokussiert institutionelle Bedingungen, die für Bildungs- und Lernprozesse von Lernenden mit erschwerten Lern- und/oder Lebensbedingungen mehrfach und vielschichtig benachteiligend wirken können. Die Studierenden erlangen Wissen und Kompetenzen über Theorien und Modelle der Unterrichtsplanung und -prinzipien der Pädagogik bei

Beeinträchtigung des Lernens. Zudem setzen Als Student:in setzen sie sich im Förderschwerpunkt Lernen mit der Diagnostik des schulischen Lernens im Spiegel eines zunehmend inklusiveren Schulsystems praktisch und kritisch auseinander.

Förderschwerpunkt Sprache

Der Förderschwerpunkt Sprache fokussiert auf Theorien und Modelle der Linguistik und des Spracherwerbs. Studierende setzen sich mit verschiedenen theoretischen Konzepten der Prävention, Diagnostik, Intervention und der Therapie von Störungsbildern der Sprache (primären und sekundären Sprachstörungen) auseinander.

Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung

Der Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung fokussiert auf Theorien und Modelle der sozialen und emotionalen Entwicklung. Die Studierenden setzen sich mit Diagnostik sowie Möglichkeiten der Förderung bei spezifischen Störungsbildern auseinander und erwerben Kenntnisse im Bereich Entwicklungspsychopathologie.

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Der Förderschwerpunkt geistige Entwicklung fokussiert die pädagogische Arbeit mit stark kognitiv beeinträchtigten Menschen. Studierende erlangen Kompetenzen und Kenntnisse über Theorien, Grundlagen und Diagnostik und die Grenzen dieser in Bezug auf die Zielgruppe der Geistigbehindertenpädagogik. Zudem befasst sich der Förderschwerpunkt geistige Entwicklung mit den aktuellen Konzepten in der Arbeit mit stark kognitiv beeinträchtigten Menschen im Elementarbereich, in der Schule und im außerschulischen Bereich, ein zentrales Thema ist dabei die inklusive Arbeit.

Fachstudium

Studierende des Lehramtes Sonderpädagogik wählen zusätzlich zu den beiden Förderschwerpunkten ein allgemeinbildendes Unterrichtsfach. Das Fachstudium vermittelt auf wissenschaftlichem Niveau die Inhalte des gewählten Unterrichtsfaches. Ziel der zugehörigen Fachdidaktik ist die Planung und Durchführung des Unterrichts. Im Rahmen der Wahl eines allgemeinbildenden Unterrichtsfaches können Studierende auch das Fach Grundschulpädagogik (mit den Fächern Deutsch und Mathematik) wählen.

PRAKTIKA

Im Rahmen des Lehramtsstudiums für Sonderpädagogik sind jeweils ein Sozial-, ein Orientierungs- und zwei Hauptpraktika im Gesamumfang von 15 Wochen und 15 LP zu absolvieren. Alle Praktika schließen mit einer Praktikumsdokumentation ab und werden in der Regel innerhalb der vorlesungsfreien Zeiten durchgeführt. Sie sollen auf das künftige Berufsfeld vorbereiten, indem sie den Studierenden Einrichtungen und Schulen näherbringen. Die Studierenden sollen durch Hospitationen sowie eigenverantwortliches Handeln und Unterrichten erste Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sammeln und im Studium erworbenes Wissen anwenden. Die Praktika können im gesamten Bundesgebiet oder auch im Ausland durchgeführt werden. Praktikumsplätze an Schulen in der Region Rostock werden vom Praktikumsbüro vergeben, ansonsten bemühen sich Studierende selbst um einen Praktikumsplatz.